

## STILNOVO Versiegelung

Farblose Versiegelung der STILNOVO Beton-Optik für eine widerstandsfähige Oberfläche.

- schützt und versiegelt die STILNOVO Beton Oberfläche
- Die Oberfläche wird wasserabweisend und stoßfest
- verleiht einen Schutz gegen Kratzer und Schmutz
- gebrauchsfertig und vergilbungsfrei

### 1. Allgemeine Beschreibung

1.1	Produkt-Bezeichnung	STILNOVO Versiegelung
1.2	Hersteller	PPG Coatings Deutschland GmbH
1.3	Produktart	Wässrige, filmbildende Spezialdispersion
1.4	Anwendung	Innen
1.5	Produktwirkung	Farblose, vergilbungsfreie Versiegelung zum Schutz von mit STILNOVO Beton behandelten Flächen und zur Herstellung von wasser-, kratz- und stoßfesten Oberflächen.
1.6	Farbton	Im nassen Zustand milchig - getrocknet seidenmatt transparent
1.7	Lieferform	Flüssig und gebrauchsfertig! Allerdings empfehlen wir die STILNOVO Versiegelung mit Wasser zu verdünnen. Auf diese Weise wird die STILNOVO Versiegelung auf die „Anwendung“ der STILNOVO Beton-Optik sowie weitere Einsatzgebiete „eingestellt“. Dadurch erhöht sich die Ergiebigkeit sogar erheblich.
1.8	Verpackung	1 kg

### 2. Zusammensetzung / Eigenschaften

2.1	Inhaltsstoffe	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on und Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
2.2	Lösemittel	Wasser.
2.3	EU Grenzwert	Kat. A/h. EU-Grenzwerte: 30g/l (2010.) Das Produkt enthält maximal 1 g/l VOC
2.4	Geruch	Geruchsarm. Nach dem Trocknen geruchlos.
2.5	Verbrauch	Der Verbrauch der STILNOVO Versiegelung hängt von der „Anwendung“ der STILNOVO Beton-Optik ab und könnte wie folgt aussehen:  1 Kg    reicht für bis zu 40 m <sup>2</sup> ca. 25 bis 200 g / m <sup>2</sup> (Pro Auftrag und abhängig vom Untergrund)  (Genauere Verbrauchs- Menge durch Probefläche ermitteln)

## STILNOVO Versiegelung

---

- Variante 1:** (z.B. Wandflächen in Wohnräumen)  
**„sanfter“ / „leichter“ Oberflächen-Schutz:**
- ca. 25 – 40 g/m<sup>2</sup> (ohne Verdünnung mit Wasser)
- Variante 2:** (z.B. Arbeitsplatten)  
**„widerstandsfähiger“ Oberflächen-Schutz:**
- ca. 80 – 100 g/m<sup>2</sup> (ohne Verdünnung mit Wasser)
- Variante 3:** (z.B. Wandflächen in Nasszellen)  
**„wasserfester“ Oberflächen-Schutz:**
- ca. 120 – 200 g/m<sup>2</sup> (ohne Verdünnung mit Wasser)
- 

2.6 Trocknungszeit Durchgetrocknet nach ca. 24 Stunden.  
Alle angegebenen Trocknungs-Zeiten beziehen sich auf das Normalklima von +23°C und 50% rel. Luftfeuchte.  
Höhere Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit beschleunigen , niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit verzögern die Verarbeitungszeit und somit den Trocknungsverlauf erheblich.

---

2.7 Glanzgrad seidenmatt

---

2.8 Giscode BSW20

---

2.9 Verdünnung STILNOVO Versiegelung ist gebrauchsfertig eingestellt.  
Allerdings empfehlen wir die STILNOVO Versiegelung mit Wasser zu verdünnen. Auf die Weise wird die STILNOVO Versiegelung auf die „Anwendung“ der STILNOVO Beton-Optik sowie weitere Einsatzgebiete „eingestellt“. Dadurch erhöht sich die Ergiebigkeit sogar erheblich.

**Wir empfehlen die STILNOVO Versiegelung für folgende STILNOVO Beton „Anwendungen“ wie folgend zu verdünnen:**

**Innenräume:**

- Variante 1:** (z.B. Wandflächen in Wohnräumen)  
**„sanfter“ / „leichter“ Oberflächen-Schutz:**
- STILNOVO Versiegelung ca. 50 % verdünnt
- Variante 2:** (z.B. Arbeitsplatten)  
**„widerstandsfähiger“ Oberflächen-Schutz:**
- STILNOVO Versiegelung ca. 50% verdünnt
  - STILNOVO Versiegelung ca. 20 - 30 % verdünnt
  - STILNOVO Versiegelung ca. 5 - 10% verdünnt
- Variante 3:** (z.B. Wandflächen in Nasszellen)  
**„wasserfester“ Oberflächen-Schutz:**
- STILNOVO Versiegelung ca. 50% verdünnt
  - STILNOVO Versiegelung ca. 30 % verdünnt
  - STILNOVO Versiegelung ca. 10 - 15% verdünnt
  - STILNOVO Versiegelung ca. 2 - 7% verdünnt

## STILNOVO Versiegelung

2.10 Lagerfähigkeit Beste Produkteigenschaften in nicht angebrochenen Gebinden mind. 24 Monate garantiert. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen, trocken kühl, aber frostfrei lagern und transportieren.

2.11 Verarbeitungs-Bedingungen **Untere- und Obere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung:**  
Material-, Luft-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur:

- **Mind. + 16°C bis max. + 30°C.**

### 3. Untergrund

3.1 Art des Untergrundes

- Beton und Leichtbeton
- Mauerwerk
- Kalksandstein und Ziegel
- Zement, Kalk-Zement und Gipsputze
- Faserzementplatten
- Gips-Karton-Bauplatten

3.2 Untergrund-Beschaffenheit Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, griffig, tragfähig, rissfrei, frostfrei, fett-, öl- und wachsfrei sein sowie frei von Trennmitteln, Algen, Moosen, Ausblühungen losen Anhaftungen, Kalk- und Leimfarben.

3.3 Vorbehandlung Untergrund und vorhandene Beschichtungen sind auf Tragfähigkeit zu prüfen. Kreidung, Verschmutzungen, trennende Substanzen sowie nicht tragfähige Schichten sind restlos zu entfernen.

### 4. Verarbeitung

4.1 Verarbeitungs-Hinweise

- Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 16°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%.
- Nicht zu bearbeitende Flächen sorgfältig schützen.
- Mit STILNOVO Versiegelung behandelte Flächen, können den Beton Farbton leicht anfeuern, somit erhält die Beton-Optik mehr Tiefe und mehr Ausdruck / Charakter. Deshalb bitte an unauffälliger Stelle eine Probefläche anlegen.
- Wir empfehlen für die Verarbeitung eine Streichbürste mit der die STILNOVO Versiegelung gleichmäßig aufgetragen und anschließend mit leichtem Druck kreuz und quer verteilt werden kann.
- Fehlstellen und Pfützenbildung sowie Abläufer sind zu vermeiden

4.2 Auftragsverfahren Mit Pinsel, Streichbürste oder Quast! (keine Rolle einsetzen)  
Wir empfehlen für die Verarbeitung eine Streichbürste mit der die STILNOVO Versiegelung gleichmäßig aufgetragen, mit leichtem Druck kreuz und quer verteilt und somit in die Poren und Oberfläche „eingebürstet“ / „eingearbeitet“ wird.

4.3 Anwendung **Allgemein:**  
Die STILNOVO Beton-Oberfläche kann zur Oberflächen-Korrektur mit Schleifmitteln, z.B. P180 bis P 320, nachbehandelt werden. Anschließend die Versiegelungsfläche entstauben und reinigen.

## STILNOVO Versiegelung

---

### Anwendung in Innenräumen:

- STILNOVO Versiegelung gut aufrühren.
- STILNOVO Versiegelung je nach Anwendung (Variante 1-3) mit Wasser verdünnen und gut umrühren.
- STILNOVO Versiegelung mit Pinsel, Streichbürste oder Quast flächig und gleichmäßig auftragen.
- Auf die Verarbeitungs-Bedingungen achten.

### Wir empfehlen die STILNOVO Versiegelung für folgende STILNOVO Beton „Anwendungen“ wie folgend zu verarbeiten:

**Variante 1:** (z.B. Wandflächen in Wohnräumen)

#### „sanfter“ / „leichter“ Oberflächen-Schutz:

1 X STILNOVO Versiegelung< (ca. 50 % verdünnt) auftragen und ca. 24 Stunden trocknen lassen

**Variante 2:** (z.B. Arbeitsplatten)

#### „widerstandsfähiger“ Oberflächen-Schutz:

1. Die Grundbeschichtung mit STILNOVO Versiegelung (ca. 50% verdünnt) auftragen und ca. 24 Stunden trocknen lassen.
2. Eine Zwischenbeschichtung mit STILNOVO Versiegelung (ca. 20 - 30 % verdünnt) auftragen und ca. 24 Stunden trocknen lassen
3. Eine Schlussbeschichtung mit STILNOVO Versiegelung (ca. 5 - 10% verdünnt) auftragen und 24 Stunden trocknen lassen

**Variante 3:** (z.B. Wandflächen in Nasszellen)

#### „wasserfester“ Oberflächen-Schutz:

1. Die Grundbeschichtung mit STILNOVO Versiegelung (ca. 50% verdünnt) auftragen und ca. 24 Stunden trocknen lassen.
2. Eine Zwischenbeschichtung mit STILNOVO Versiegelung (ca. 30 % verdünnt) auftragen und ca. 24 Stunden trocknen lassen  
(Diese ersten beiden STILNOVO Versiegelungs-Beschichtungen können auch „NASS“ in „FEUCHT“ erfolgen, d.h. mit einer Zwischen-Trocknung von ca. 20 bis 40 Minuten)
3. Eine weitere Zwischenbeschichtung mit STILNOVO Versiegelung (ca. 10 - 15% verdünnt) auftragen. Trocknung ca. 24 Stunden
4. Eine Schlussbeschichtung mit STILNOVO Versiegelung (ca. 3 - 7% verdünnt) auftragen. Trocknung ca. 24 Stunden

### Nachbehandlung:

- Die fertige Fläche über Nacht trocknen lassen. Die Vollständige Belastbarkeit durch Spritzwasser und insbesondere Reinigungsfähigkeit ist erst nach 2 bis 3 Wochen gegeben.  
(Bitte vor Beginn eine Probefläche anlegen und diese Augenscheinlich prüfen. Die Angaben zur Trockenzeit (siehe 2.6) beachten.)

### Besonderer Hinweis:

- STILNOVO Versiegelung ist nicht resistent gegen stärkere Säuren und Laugen, stehendes Wasser sowie hohe mechanische Belastungen.

## STILNOVO Versiegelung

### **Wichtig:**

Soll STILNOVO Beton in Feuchträumen und Nasszellen eingesetzt werden, beachten Sie bitte die wichtigen Hinweise für Innenräume / Feuchträume und Nasszellen unter Punkt 7. Lunker (Poren), Vertiefungen und erhabene Kanten müssen unbedingt mit STILNOVO Versiegelung vollständig gefüllt, abgedeckt, überdeckt und somit „versiegelt“ sein um die Wasserfestigkeit zu erreichen. Eine jährliche Überprüfung der Versiegelungsfläche und Wartungsfugen auf Abnutzung und Schadstellen und eine evtl. erneute Versiegelung zur Instandhaltung wäre somit unumgänglich.

- 4.4 Reinigung der Werkzeuge      Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

### **5. Sicherheits-Ratschläge / Gefahren-Hinweise**

Beachten Sie bitte das zugehörige Sicherheitsdatenblatt. die aktuelle Version kann schriftlich angefordert werden

Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden

Wiederholter Haut-Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.


Kennzeichnungshinweise auf den Gebinde-Etiketten sind zu beachten.


#### **STILNOVO-Service-Center:**

Falls Sie noch Fragen haben, beraten wir Sie gern.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet:

**[www.STILNOVO.de](http://www.STILNOVO.de):**

**+49 (0) 234 / 869 492** /  +49 (0) 234 / 869 380

**Giftnotruf Berlin:**  **+49 (0) 30 / 30 686 700**

Ist Ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer:

**+49 (0) 234 / 869 492**

### **6. Entsorgung**

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten außer wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Lieferanten ist dieses Produkt nicht als gefährlicher Abfall im Sinne der EU-Richtlinie 2008/98/EG zu betrachten.

Abfallschlüssel: 08 01 12(Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen)

ADR/RID: Kein Gefahrgut / Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach VwVwS

Weitere Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdaten-blatt.

### **7. Allgemeine Hinweise**

## STILNOVO Versiegelung

---

Bei der Verarbeitung sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Produkte ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bitte die Persönliche Schutzausrüstung laut Sicherheitsdatenblatt tragen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

---

Aufgrund des unterschiedlichen Saugvermögens von Baustoffen und den örtlich wechselnden Umgebungsbedingungen, wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit sowie der Umgebungs-Temperatur während der Verarbeitung und insbesondere der Trocknungsphase, kann die Trocknungszeit der STILNOVO Versiegelung variieren. Vor der weiteren Überarbeitung ist daher auf ausreichende Durchtrocknung zu prüfen.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung. Dabei die Luft-, Oberflächen- und Umgebungs-Temperaturen sowie die Luftfeuchtigkeit vor und während der Probelegung sowie der Trocknungszeit beachten. Soll STILNOVO Beton mit STILNOVO Versiegelung in Feuchträumen und Nasszellen angewendet werden, bitte die folgenden Vorgaben für Feuchträume und Nasszellen beachten.

---

Die Vorgaben der DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen sowie die beschriebenen Wassereinwirkungsklassen sind einzuhalten.

Die Angaben im IVD Merkblatt Nr. 15 (Wartungsfugen) beachten und anwenden.

Der mit STILNOVO Versiegelung zu behandelnde Untergrund muss rissfrei sein.

Die allgemeinen anerkannten Regeln der Technik sind einzuhalten.

In Feuchträumen wird die zusätzliche Versiegelung mit STILNOVO Versiegelung gem. Beschreibung empfohlen.

---

Nicht für horizontale Flächen in Nasszellen.

In Nasszellen muss auf STILNOVO Beton mindestens ein vierfacher porendichter Anstrich mit STILNOVO Versiegelung erfolgen entsprechend der unter Punkt 4.3 beschriebenen Variante 3 erfolgen.

Die Nasszelle ist nach jeder Nutzung unmittelbar abzutrocknen.

Es dürfen nur pH-Wert neutrale und Versiegelungsverträgliche Reinigungsmittel verwendet werden.

Bei häufiger Nutzung der Nasszelle eine mindestens jährliche Prüfung der Versiegelung und Wartungsfugen vornehmen, evtl. die Nasszelle erneut mit STILNOVO Versiegelung behandeln sowie die Wartungsfugen erneuern.

STILNOVO Versiegelung ist nicht resistent gegen stärkere Säuren und Laugen und stehendes Wasser.

---

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von STILNOVO Versiegelung seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, STILNOVO Versiegelung für den vorgesehenen Zweck und die besonderen örtlichen Beanspruchungen hin zu überprüfen. Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn Sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemeinen anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.